

Zeitung

Dreißigste Jahrgang.

Bezugspreis für Halle monatlich bei zweimaliger Zustellung 1.60 Mark...

Verlagsgesellschaft Halle a. S. Druck- und Verlagsanstalt...

Weitere Kabinettsitzung.

Wann fällt die Entscheidung? Weimar, 18. Juni. (Eigene Drahtnachricht.) Heute nachmittags 6 Uhr ist die Reichsregierung zu einer Kabinettsitzung zusammengetreten...

Goethen gegen die Unterzeichnung.

Deutschland kann nicht unterzeichnen. Wien, 18. Juni. (Eig. Drahtnachricht.) In der Wiener 'Freien Presse' erklärt Reichsminister G. v. S. die Unterzeichnung...

Fester Entschluß Eberts und Scheidemanns?

Weimar, 18. Juni. (Eigene Drahtnachricht.) Ein Teil der Delegation ist nach Berlin weitergereist. Man hat den Eindruck, daß diese Delegation nicht wieder nach Weimar zurückkehren wird...

Pariser Zynismus.

Die Hoffnung auf ein Nichtunterzeichnen. Paris, 18. Juni. (Eig. Drahtnachricht.) In Pariser maßgebenden politischen Kreisen erwartet man, daß Deutschland nicht unterzeichnen werde...

Die Stimmung in Weimar.

Grundlose Kombinationen. Weimar, 18. Juni. (Eig. Drahtnachricht.) Nach immer läßt sich nichts Bestimmtes darüber sagen, ob die deutsche Regierung den Friedensvertrag unterzeichnen wird oder nicht...

Die amtliche Meldung über den Putsch in Weimar.

WTB. Weimar, 18. Juni. In der heutigen Nacht gegen 2 Uhr breiteten sich hier in Weimar etwa 60 militärische Straßengefangene, darunter einige schwere Verwundete, aus dem Gefängnis...

Die Auslieferung Kaiser Wilhelms.

WTB. Amsterdam, 18. Juni. (Drahtnachricht.) Allgemeine Handelsblätter melden aus Paris: Es besteht kein Zweifel darüber, daß die alliierten Mächte, sowie der Friedensvertrag unterzeichnet ist, von den Niederlanden die Auslieferung des früheren deutschen Kaisers verlangen werden...

Graf Brodorski-Rankau und die Gefangenen.

WTB. Berlin, 18. Juni. (Drahtnachricht.) Graf Brodorski-Rankau emittiert heute früh nach der Rückkehr aus Berlin in einem Salonwagen des Vorstands des Volksbundes am Ende der Kriegs- und Zivilisierungszeit...

Der Versicherung, daß der von der Regierung zu lassende Entschluß nicht nur den Interessen der Heimat, sondern auch den Interessen der germanischen Nationen tragen müsse...

Die Vorgänge im Osten.

WTB. Weimar, 18. Juni. (Drahtnachricht.) Amtlich wird gemeldet: Angeblich hat Geheimrat Gleinow in Bromberg in der Sitzung des dortigen Volksrates angekündigt, daß zwei selbständige ostdeutsche Republiken in Bildung begriffen wären...

Polnische Repressalien.

WTB. Warschau, 18. Juni. (Drahtnachricht.) Das tschechoslowakische Pressebureau meldet: Der polnische Oberste Rat hat an die deutsche Regierung eine Note gesandt, in der es heißt, daß als Antwort auf die Einstellung von sechs polnischen Zeitungen in Oberschlesien und Ostpreußen...

Die Vorgänge in Erfurt.

Ein Aufruhr der Reichs- und Staatsregierung. WTB. Berlin, 18. Juni. Die Reichsregierung und die preussische Staatsregierung haben am Anlach der in Erfurt am Sonntag und Montag vorgekommenen Ereignisse einen Aufruhr erlassen, in dem es unter anderem heißt: In dieser Stunde ereignete sich, was das uns nun an Augen drohende Unheil zu richten hat, müssen alle inneren Streitpunkte zurücktreten...

Beamt und Arbeiter! Reist Euch nicht durch die Redensarten weniger Drahtzieher irreführen, die ihre politischen Ziele nur vornehm überhüllen...

Französische Vorbereitungen.

Karlshuh, 18. Juni. (Eigene Drahtnachricht.) Im ganzen badischen Sarner Lande machen sich die Vorbereitungen der französischen Truppen für den Vormarsch nach dem rechtsrheinischen Deutschland bemerkbar...

Die Grundzüge der gegnerischen Antwort

WTB. Weimar, 18. Juni. Ueber die Grundzüge der gegnerischen Antwort ist folgendes zu bemerken. An dem Bülzerrundtatt wird nichts geändert. Deutschland soll vor seiner Aufnahme in den Völkerverbund eine Art Probezeit durchlaufen...

Ein deutsche Kommission neben der Kommission des Reparations wird zugelassen. Falls die Zustimmung zu Ungunsten Deutschlands ausfällt, sollen gewisse Garantien für den Bezug der ober-schlesischen Kohle geschaffen werden...

Ausdrücklich wird erklärt, daß eine unmittelbare Einmischung in die Verhältnisse einzelner Staaten nicht stattfinden soll. Unter ganzes Seeresgerät und Flottenmaterial und unsere ganze Handelsflotte werden nicht angezählt...

An den allgemeinen handelspolitischen Bestimmungen wird gleichfalls nichts geändert. Deutschland wird auch für den Fall seiner Aufnahme in den Völkerverbund die allgemeine Gleichberechtigung nicht zugestanden. Das Memorandum enthält lediglich programmatische Erklärungen...

Die gegnerischen Besatzungstruppen behalten das Recht der unmittelbaren Requisition, und zwar nach den Grundrissen der Haager Landkriegsordnung. Das Personal des Verkehrsweins, Post, Telegraphie und Eisenbahnen, muß den Befehlen der Besatzungstruppen Folge leisten...

Die Liquidation des deutschen Privat-eigentums im feindlichen Ausland soll nur insofern Nach greifen, als sich dieses Eigentum bei Friedensschluß bereits im feindlichen Ausland befindet. Auch ist das Liquidationsverfahren in den an Polen und Dänemark angrenzenden Gebieten gegenüber den deutschen Berechtigten geändert...

Vertical text on the left margin, including 'te', 'af', '75', 'am', '31', 'ed', '191', 'sch', '58'.



mit alle Weltkriegler Ungarn waren. Nebenbei seien die ...

Die türkische Delegation beim Fechnerrat

WTB. Brüssel, 18. Juni. Der Fechnerrat unter dem Vorsitz Clemenceaus empfing am Dienstag vormittag ...

Eine slowakische Kätereipublik.

WTB. Brüssel, 18. Juni. Das slowakische Korrespondenzbüro ...

Deutsches Reich.

Hindenburgs Glauben.

Die Stadt Koberg hat Generalkommandant Hindenburg ...

Verfassungserörterung in der Nationalversammlung.

WTB. Weimar, 18. Juni. Der Verfassungsausschuss der Nationalversammlung ...

Streik auf deutschen Hilfsamtern.

Fambridge, 18. Juni. (Gegen Drahtnachricht.) Heute ...

Streik in Weimern.

WTB. Brüssel, 18. Juni. Der Pariser Abendblätter ...

Ausland.

Zwölfkaiserliche Kämpfe.

WTB. Helsinki, 18. Juni. Nach einer Meldung des ...

Die Gewaltakte der Gülfanen.

WTB. Spittal a. d. Drauf, 17. Juni. Korrespondenz ...

enlichen Truppen trat er ein. um mit der verantwortlichen ...

Ausbehnung des italienischen Streiks.

Rapel, 19. Juni. (Eigene Drahtnachricht.) Aus Rom ...

Italienisch-Deutscher stillerischer Verhandlungen.

WTB. Berlin, 18. Juni. Wie die Post Ag. aus Wien ...

Brand in den Docks von Liverpool.

Amsterdam, 18. Juni. Dem Telegraph zufolge richtete ein ...

Halle und Umgegend.

Abschluss eines Tarifvertrages zwischen Magistat und Bürohilfsangehörigen, Büroarbeitern und Arbeiterinnen.

In einer außerordentlich zahlreich besuchten Versammlung ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

Die Gehaltsföde sind folgende: Das Monatsgehalt beträgt für Männliche 300 Mk. ...

worden. zu seinen Ansehen beizutreten, welche über 800 Mk. ...

Das Schöffengericht nahm an, daß S. die Reute betreffen ...

Vermischtes. Aus der Provinz Halle-Stettin haben ...

Der bekannte Schauspieler Emanuel Reicher, einer der ...

Der berühmte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

Der bekannte Reichthümer der Berliner Universität, Geh. ...

